

Begeisterung bei Rattenfänger-Premiere in der Städtischen Musikschule

Frenetischer Applaus belohnte Musiker und Musikerinnen der Musikschule, die am Montag, den 16.04.2018 den „Rattenfänger von Hameln“ im Melanchthonsaal uraufführten. Die dritten Klassen der Herderschule waren dabei. Sprecherin war Heidrun Warmuth, die die Kinder mit ihrer ausdrucksstarken Stimme direkt in das Stück entführte. Die Projektleitung lag bei Eva Terjung, stellvertretende Leiterin der Städtischen Musikschule sowie Elisabeth Deinhard, Fachbereichsleiterin Blasinstrumente, sie verstand es, das junge Publikum immer wieder in den Inhalt der Geschichte einzubeziehen. So ließ sie die Kinder die Rattenplage mit Klopfgeräuschen darstellen, die Mäuse pfeifen oder auch im Takt stampfen zum Tanz als gefeiert wurde, dass der Rattenfänger die Stadt von der Rattenplage befreit hatte. Zu hören waren Horn, Cello, Querflöte, Flügel, Schlag- und Rhythmusinstrumente und eine Trompete. Im Anschluss an die musikalische Geschichte waren Fragen und „Sagen“ erwünscht. Gern wollten die Kinder wissen, wie lange die Vorbereitung des Stücks gedauert hatte. Zwei Monate, so erklärte Frau Deinhard, denn die Musik musste zum Inhalt der Sage gefunden werden, eine Sprecherin musste gesucht, Probentermine mussten abgemacht und Kostüme ausgedacht sowie eine Kulisse gestaltet werden. Die Kinder kannten die Sage, sie hatten viele Fragen zum Ende der Sage und stellten fest, dass es sich nicht gelohnt hat, den Rattenfänger ohne das versprochene Geld ziehen zu lassen. Großen Dank sprachen die Klassensprecher und Klassensprecherinnen den Musikern der Musikschule für die gelungene Aufführung aus. Heidrun Warmuth war so überzeugend, dass sie alle Tulpen aus dem Schulgarten bekam!

Margarete Teuscher
Schulleiterin Herderschule